

Meine Lehrprobe ... und die Nerven

Beitrag von „JumpinJack“ vom 3. Februar 2004 22:20

Ich denke, es ist erst einmal wichtig, dass man sich von Schule nicht den Schlaf rauben lässt! Wir sind doch nur Lehrer und keine Herzchirurgen und niemand gerät in Lebensgefahr, wenn wir eine Stunde verhauen. Ich denke, deine Ängste und Befürchtungen sind "nur" Auswirkungen dieses beschissenen Kontrollsystems, dem wir während des Referendariats unterliegen. Etwas mehr Freiheit wäre manchmal wirklich schön. Wenn eine Stunde vor den Baum geht, merke ich das just in time schon in der Stunde. Dann brauche ich hinterher keinen mehr, der mich dann auch noch in den Salat ditscht. Nach Gründen suchen und vor allem RE-motivieren wäre wichtiger von den Mentoren. Einige unserer alten Kollegen haben wohl längst vergessen, dass sie auch mal angefangen haben.